

Name

Vorname

Matrikelnummer

--

Teil: Einführung in die internationalen Grundlagen des Rechts: Einführung in das Völkerrecht

Punkte: 1. / 6 2. / 8 3. / 7 4. / 9 = / 30

1. Nennen Sie vier Beispiele für Allgemeine Rechtsgrundsätze und erklären Sie vor welchen internationalen Gerichten bzw. Tribunalen diese Rechtsquelle des Völkerrechts besondere Bedeutung gewonnen hat! (6 Punkte)

(... / 6 Punkte)

Name:

2. a) Wer ist Träger des Selbstbestimmungsrechts und wo ist das Selbstbestimmungsrecht verankert? (2 Punkte)

b) Welche Definitionen des Trägers des Selbstbestimmungsrechtes kennen Sie? (2 Punkte)

c) Was ist der Inhalt des Selbstbestimmungsrechts? (4 Punkte)

(... / 8 Punkte)

Name:

3. a) Was sind die Rechtsquellen des Völkerrechts? (1 Punkt)

b) Wo ist das geregelt und warum kann man dabei von einer "Definition" der Völkerrechtsquellen sprechen? (2 Punkte)

c) Welche Rolle spielen die Urteile des IGH im Völkerrecht? (1 Punkt)

d) Was versteht man unter Soft Law? Beispiele für Soft Law? (2 Punkte)

e) Was ist der Unterschied zu Hard Law? (1 Punkt)

(... / 7 Punkte)

Name:

4. Marosland und Larmastan sind durch den Grenzfluss Umarghela geteilt. Bisher waren die Regeln der gemeinsamen Nutzung nicht schriftlich niedergelegt. Als dann jedoch Larmastan touristischen Schiffsverkehr auf dem Fluss einrichtet, beginnt Marosland ebenfalls damit. Schon bald entsteht ein Streit über die Routen und die erlaubten Fahrtzeiten der Schiffe. Um dieser Situation ein Ende zu setzen, möchte Marosland die Regeln über die Nutzung schriftlich festhalten.

Larmastan verweigert einen solchen Vertrag unter dem Hinweis, dass bereits ein Vertrag zwischen den Parteien bestehe, der unter die Regelungen der WVK falle, da auch mündliche Verträge völkerrechtliche Verträge seien. Beide Staaten sind Parteien der Wiener Vertragsrechtskonvention.

a) Gibt es mündliche Verträge im Völkerrecht? Welches Argument könnte Marosland der Aussage Larmastans entgegenhalten? (2 Punkte)

Name:

b) Marosland setzt sich mit seinem Argument durch und nach längeren Verhandlungen einigen sich die beiden Staaten am 01.01.2012 auf einen schriftlichen Vertrag. Beschreiben Sie in Stichpunkten den Weg der Vertragswerdung nach erfolgreichen Verhandlungen zwischen den beiden Staaten. (2 Punkte)

c) Es wird vereinbart, dass der Vertrag am 01.05.2012 in Kraft treten soll. Doch bereits ab dem 01.04.2012 verstößt Larmastan mehrfach gegen die vereinbarten Fahrtrouten und behindert dadurch Maroslands Schiffsverkehr.

Nach Verhandlungen erklärt sich Larmastan bereit, diesen Verpflichtungen doch nachzukommen, jedoch möchte es nicht für die Vorfälle zwischen dem 01.04.2012 und dem 01.05.2012 zur Verantwortung gezogen werden, da der Vertrag zu dieser Zeit noch nicht in Kraft war.

Kann Marosland diesem Einwand etwas entgegenhalten? (2 Punkte)

Name:

d) Auch nach Inkrafttreten des Vertrages kommt es wiederholt zu Verstößen gegen den Vertrag durch Larmastan. Welchen Verpflichtungen unterliegt Larmastan aufgrund dieses völkerrechtswidrigen Aktes, der dem Staat zurechenbar ist und der nicht gerechtfertigt ist? (3 Punkte)

(... / 9 Punkte)